

Abends will ich schlafen gehn

Abendsegen (Duett) aus der Oper "Hänsel und Gretel"

Engelbert Humperdinck, 1854 - 1921

Text: Adelheid Wette

Ruhig (Moderato) ♩ = ca. 70)

Gretel: *Mezza voce*

Gesang 1

Gesang 2

Klavier

pp

A - bends will ich schla - fen gehn,

A - bends will ich schla - fen gehn, -

5

vier-zehn En - gel

zwei zu mei-nen

vier-zehn En - gel

zwei zu mei-nen

musicalion
klicken für mehr

10

Fü - ßen, zwei zu mei - ner Rech - ten, zwei zu mei - ner Lin - ken,

Fü - ßen, zwei zu mei-ner Rech - ten, zwei zu mei - ner -

poco cresc.

15 *sempre p e legato*

zwei - e, die mich dek - ken, zwei - e, die mich wek - ken,
sempre p e legato
 Lin - ken, zwei - e die mich dek - ken, zwei - e, die mich

pp subito

19 *cresc. mit Steigerung* *poco rit. e dim.* **a tempo**

zwei - e, die mich wei - sen zu Him - mels Pa - ra - dei - sen!
 wek - ken sen!

musicalion
 klicken für mehr

a tempo
pp

24

28 *poco ritard.* *pp*

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Abendsegen \(Abends, will ich schlafen gehn\)](#)

Komponist: [Engelbert Humperdinck](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Opern: Hänsel und Gretel

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Sop/Alt+Kl

Instrumentierung: Gesang Solo>Alt(1), Gesang Solo>Sopran(1), Klavier = Kl(1)

Der „Abendsegen“ (manchmal auch "Abends will ich schlafen gehen") aus der Oper Hänsel und Gretel von Engelbert Humperdinck ist so gestaltet, dass die beiden Singstimmen häufig parallel geführt werden und dadurch ein besonders ruhiger, ausgeglichener Klang entsteht. Außerdem wird die Begleitung im Orchester bewusst schlicht gehalten, damit die melodische Linie der Stimmen und der Charakter eines abendlichen Gebets deutlich hervortreten.

Dies ist ein Klavierauszug.